



## Gemeindenachrichten



Alle, auch denen es nicht so gut geht, haben bei uns Platz.  
Toni H.



Bürgermeisterbrief

Erste Hilfe Kurs

Geburtstagsgratulationen,

Geburten, Zuzüge, Sterbefall

Artikel „Gesunde Gemeinde“

Einladung Gemeinderatssitzung

**Nächste MASI-Sammlung:**

Mittwoch, 16. Feb. von 13:00-17:00 Uhr, beim Bauhof



Puchkirchner Ball



## Volle Kraft voraus!



Eisstockschießen  
Pokalmeisterschaften



Volksmusikball





## 2011 kann und soll ein Jahr des Zusammenwachsens sein.

a) Aus Linz hat uns wieder Geld erreicht, welches in unserer Gemeinde sicher gut angelegt ist – Danke.

Zuschuss für Bücherei €2000 und für Kindergartensanierung €7830,00 von LR Mag. Doris Hummer und von LR Max Hiegelsberger €7830,00.

Erlass der Kosten für Pflanzarbeiten im Zuge der Ortsplatzgestaltung €4017,00 von LH-Stv. Franz Hiesl.

Förderung für Seniorenbusse von LR Dr. Hermann Kepplinger in der Höhe von €1.886,16.

b) Vielleicht gelingt es die letzten Straßen (Mittermayr-Berg und Wirth-Gschwandt) staubfrei zu machen.

c) Dem Hochwasserschutz sowie den Alternativen im Kanalbau wollen wir große Aufmerksamkeit geben und Zukunftslösungen vorantreiben.

d) „Die Jungen halten, die Älteren nicht verlieren“ - wir haben Baugründe beim Hauptwohnsitz geschaffen und wollen noch eine bessere Vernetzung beim Thema „Älter werden“.

e) Unsere Vereine und Organisationen werden auch heuer wieder nach der Aufgabenerfüllung und den diesbezüglichen Vereinbarungen gefördert.

f) 2011 ist das Jahr des Ehrenamtes – Wo machst du schon mit – Wir brauchen dich – lass dich gewinnen – Komm gestalte mit.

Fr. Elfriede Waldhör wurde mit sofortiger Wirkung vom Gemeindevorstand zur Stellvertretenden Amtsleiterin bestellt – wir gratulieren recht herzlich!

Was bringt das Jahr 2011? Diese Frage stellte die Zeitung ÖSTERREICH der



Astrologin Gerda Rogers und diese wusste durchaus Erfreuliches zu verkünden. Während das Jahr 2010 als „Schicksalsjahr“ galt, in dem viele Sternzeichen mit Schwierigkeiten auf verschiedenen Ebenen zu kämpfen hatten, dürfe man nun aufatmen. „Im Jahr 2011 zeichnet sich wieder ein Wirtschaftsaufschwung ab, aber nur, wenn es zu gerechter Verteilung kommt“, versichert Rogers. Ehrlich – und ohne auf die Sterne vertrauen zu wollen: Die Anzeichen für einen wirtschaftlichen Aufschwung stehen tatsächlich gut. Aber kein Grund, um in Jubel auszubrechen. Unsere Schuldenlast verlangt einen konsequenten Sparkurs. Ich persönlich meine: 2011 sollte jedenfalls ein Jahr der Reform werden: Bildung und Soziales aber auch die Reform der Verwaltung und der Spitäler. Ich bin froh, dass der Sparkurs der Gemeinde Puchkirchen auch jetzt von anderen gesehen und als einzig richtig anerkannt wird. Wir brauchen keine Prunkbauten. So wurde unser Gemeindeamt um 1/3 kleiner gebaut, als ursprünglich geplant und beinhaltet zusätzlich die Raiba, die Arztordination, eine Wohnung und jetzt auch noch die Post. Zusätzlich haben wir günstige Wohnungen in freistehende Flächen eingebaut. Im Gemeinderat werden wir nächste Woche wieder sehr weitreichende Projekte beraten, welche unser Puchkirchen voranbringen. Wichtig ist mir, dass alle, auch denen es nicht so gut geht, ihren Platz in unserer Gemeinde haben. Strengen wir uns an – Komm hilf mit!

Dein

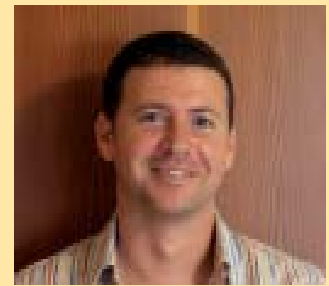




## Prävention vom sexuellem Missbrauch und Gewalt

Mit großer Aufmerksamkeit folgten viele Eltern der VS Puchkirchen und Interessierte aus der Bevölkerung dem Vortrag von Frau Mag. Doris Assinger vom Kinderhilfswerk in Linz. Organisiert wurde dieser Elternabend und die dazu gehörenden Workshops für die

Schüler unter dem Thema „Prävention vom sexuellem Missbrauch und Gewalt“ von der Volksschule, mit Unterstützung der Raika Puchkirchen und der Gesunden Gemeinde.



## Das WC ist kein Mistkübel

Unsere Kanalisation, die Pumpwerke und unsere Kläranlage vertragen vieles, jedoch kann über das WC entsorgter Abfall zu massiven Problemen bei der Abwasserreinigung führen. Unter großem Arbeitsaufwand und zusätzlichen Kosten muss der Abfall wieder vom Abwasser getrennt werden, Pumpen werden beschädigt und giftige Substanzen können mitunter die Abwasserreinigung entscheidend beeinträchtigen. Diese Stoffe gehören nicht ins Abwasser: Akkus, Batterien, Arzneimittel, Chemikalien, Lacke, Lösungsmittel, Nitroverdünnung, Kosmetikartikel, Pflegemittel, Klebstoffe, Frittierfett, Speiseöl, Hygieneartikel (Binden, Slipeinlagen, Windeln, Wattestäbchen), Heftpflaster, Katzenstreu, Vogelsand, Zigarettenkippen, Korken, Mineralöle, Diesel, Benzin, Maschinenöle, Motoröl, Frostschutzmittel, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Speisereste, verdorbene Lebensmittel, Schnittblumen, Styroporverpackungen, Kunststoffverpackungen, Bauschutt, Zement, Mörtelmasse, Zementschlämme, Textilien, Strümpfe, Schuhe, ...

Beachten Sie im gemeinsamen Interesse diesen Hinweis und entsorgen Sie derartige Stoffe fachgerecht.



Wir trauern um

Frau Maria Strasser, Hub

Ihr Leben war von großer Bescheidenheit und  
Pflichterfüllung geprägt. Danke an alle, die sich um Sie  
so fürsorglich gekümmert haben.



## Wir gratulieren

Josef und Melanie Baldinger  
zu ihrem Sohn Fabian und

Stefan und Margot Waldhör zu  
ihrer Tochter Anja.



Frau Maria Anna Hüttmayr, Ach  
zum 85. Geburtstag

## Erste Hilfe Kurs

Die FF Pichl veranstaltet gemeinsam mit dem Roten Kreuz einen 16-stündigen Erste Hilfe Kurs. Zu dieser Veranstaltung ist auch die Bevölkerung von Puchkirchen herzlich eingeladen. Erste Hilfe leisten können sollte nicht nur die Rettung oder die Feuerwehr, sondern auch **Du!**

**Veranstaltungsort:** Gemeindesaal Puchkirchen

**Wann:** 22. und 24. Februar und am 01. und 03. März,  
jeweils von 18:30 bis 22:30 Uhr.

**Kosten:** Feuerwehrkameraden € 10,- Nicht-Mitglieder € 52,-

**Anmeldungen:** Kommandant Zweimüller Fritz  
(begrenzte Teilnehmerzahl)

Tel. 0680 20 60 225 (Bitte erst ab 16 Uhr anrufen!)

Die FF Pichl freut sich auf eure Teilnahme!



## Einladung

zur **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderates von  
Puchkirchen am Trattberg am Dienstag, den 08. Februar 2011,  
Beginn 20:00 Uhr im Gemeindeamt, Puchkirchen 3.

### Tagesordnung:

1. **Bericht des Prüfungsausschusses über die Sitzung vom 2.12.2010**
2. **Nachtragsvoranschlag 2010**
  - Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Vöcklabruck vom 4.1.2011
3. **Kindergartentarifordnung – Änderung**
  - Festlegung des Transportkosten- und Bastelbeitrages
4. **Voranschlag der Gemeinde Puchkirchen 2011 samt Mittelfristigem Finanzplan für die Jahre 2011 – 2014**
  - Beratung und Beschlussfassung
5. **Baueinstellung auf dem Grundstück Nr. 1351/3, KG. Trattberg (Sendemast)**
  - Neuerliche Berufungsentscheidung aufgrund der Vorstellungsentscheidung des Amtes d. OÖ. Landesregierung vom 4.1.2011
6. **Bericht über unsere Baulandoffensive**
  - Beratung über die Stellungnahmen der Landesregierung – Beschlussfassung
7. **Flächenwidmungsplan Nr. 2/1999 – Änderungsantrag**
  - Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche des Grst. 1542/1, KG Trattberg von Grünland in Bauland – Dorfgebiet von Johann u. Maria Waldhör, Staudach 21 Grundsatzbeschlussfassung
8. **Förderung Musikverein für Ankauf einer neuen Tracht**
  - Beschlussfassung über Förderhöhe
9. **Schneeräumung auf Privatstraßen**
  - Festlegung der zukünftigen Räumordnung und Vergütungen
10. **Alternativer Kanalbau**
  - Beratung betreffend weiterer Vorgangsweise
11. **Hochwasserschutz**
  - Beratung betreffend weiterer Vorgangsweise, Projekt Puchkirchen-Mairigen-Roith und Mühlberg
12. **Oberflächenwasserkanal**
  - Klarstellung über Anschlussverpflichtung aus der Kanalgebührrordnung
13. **Bildung eines Standesamtsverbandes mit der Gemeinde Zell/P. und/oder Ungenach**
14. **Veranstaltungsaal**
  - Grundsatzdiskussion über Möglichkeit einer Errichtung/Adaptierung eines Mehrzwecksaales
15. **Bericht des Bürgermeisters:**
  - Entgelt für Aufschüttungsmaßnahmen
  - Grundsätze der Flächenwidmung
  - Grundzusammenlegung – eine Chance?
16. **Allfälliges**

Auch DU bist  
eingeladen!

### Neu in unserer Gemeinde dürfen wir begrüßen

Fr. Silvia Baldinger mit  
Tochter Paulina  
Puchkirchen,  
Fr. Brigitte Schlager,  
Puchkirchen  
Hr. Markus Lachinger,  
Gewerbepark

### Alkohol: Beliebt und unterschätzt

Alkohol kann gut  
schmecken und  
entspannen.  
Alkohol kann aber  
praktisch jedes Organ  
schädigen. Wichtig ist ein  
bewusster Umgang. Wer von  
klein auf lernt, zu genießen und  
in manchen Situationen zu  
verzichten, hat gute  
Voraussetzungen für einen  
verantwortungsvollen Umgang  
mit Alkohol.



Als gesundheitsgefährdend gilt  
ein regelmäßiger Konsum für  
Männer ab 60 Gramm  
Reinalkohol pro Tag und für  
Frauen ab 40 Gramm. Generell  
werden mindestens zwei  
alkoholfreie Tage pro Woche  
empfohlen. Schwangere und  
stillende Frauen sollten  
gänzlich abstinert bleiben. Es  
gibt keine Grenze, unter der  
bedenkenlos Alkoholkonsum  
empfohlen werden kann, ohne  
eine Schädigung des  
Ungeborenen bzw. des  
Säuglings zu riskieren.

Weitere Hilfsangebote finden  
Sie unter [www.praevention.at](http://www.praevention.at)

## Sprechtage Bgm. LAbg. Anton Hüttmayr am Gemeindeamt

jeden Dienstag von 17:00 - 18:30 Uhr und  
nach telefonischer Vereinbarung  
und am Dienstag, den 08.02.2011, ganztägig im  
Lebenshaus Vöcklabruck.



### Impressum

Medieninhaber u. Herausgeber: Gemeinde  
Puchkirchen am Trattberg, Puchkirchen  
124, 4850 Puchkirchen am Trattberg.  
Redaktion: Gemeinde Puchkirchen am  
Trattberg, Tel. (07682) 72 28, E-Mail:  
gemeinde@puchkirchen.ooe.gv.at. Fotos:  
Gemeinde Puchkirchen am Trattberg, Alois  
Hemetsberger, Rest namentlich gekenn-  
zeichnet. Druck: Gemeindeamt. Erschei-  
nungsort: 4850 Puchkirchen am Trattberg.